



5.-7.7.2019

42. Lengenfelder Parkfest

Freilichtbühne

Freitag, 5.7., 21.00 Uhr
REMODE
THE MUSIC OF DEPECHE MODE

Sonnabend, 6.7., 15.00 Uhr
The Chicken Strings
zusammen mit dem Zumba-Club
Sonnabend, 6.7., 21.00 Uhr
Die Hannes Ebert Combo
feine, handgemachte Rockmusik
21:30 Uhr
Polkaholix

Sonntag, 7.7., 15.00 Uhr
Schlagernachmittag, moderiert
von W. Schmidt:
Silke Fischer
Olaf Berger

Sonntag, 7.7., 21.00 Uhr
Luke Andrews
Band Show

Montag, 08. Juli, 16.00 - 22.00 Uhr
get and go -
support your local Bands

Festwoche



01. - 08.09.2019

- Festzelt
- Attraktive Fahrgeschäfte
- Festliches Feuerwerk

Gesamtdprogramm unter:
www.stadt-lengenfeld.de

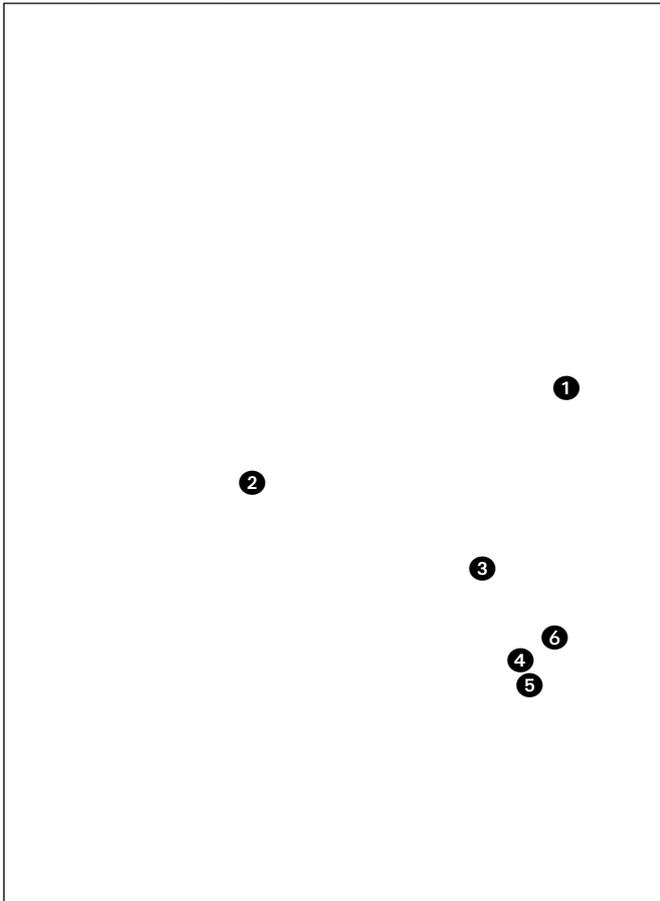


Prof. Dr. Constantin von Tischendorf

geb. 18. Jan. 1815 in Lengenfeld - gest. 7. Dez. 1874 in Leipzig
Theologe, Paläograph, Palimpsest- und Bibelforscher,
Entdecker des Codex Sinaiticus mit der ältesten kompletten
Bibelhandschrift des Neuen Testaments

Parkmöglichkeiten zum Parkfest in Lengenfeld vom 5.7. - 7.7.2019

- ① hinter Busbahnhof (P u. R)
 - ② Viehmarkt
- Parkstraße beiderseitig
 - Fritz-Thomas-Straße einseitig
 - Hüttnerstraße einseitig
 - Hohlenstraße einseitig
 - Schillerstraße einseitig
 - Viehmarkt (oberer Teil) einseitig
 - Pöhlgasse einseitig



Wir bitten Besucher des Parkfestes bei Anreise mit dem Kfz auch etwas weiter vom Stadtpark entfernte Parkmöglichkeiten im Rahmen des Zulässigen zu nutzen, z.B.:

Zwickauer Straße, Hauptstraße, Poststraße, Bahnhofstraße, Reichenbacher Straße, Weststraße sowie beispielsweise auch die Parkplätze hinter dem Rathaus, Kirchplatz, Tischendorfplatz, Pöhlgasse, Park- und Bahnhofstraße.

Fahrzeugführer werden insbesondere im Hinblick auf das Freihalten von Rettungswegen für Einsatzfahrzeuge ersucht, sich beim Parken an die Regelungen der StVO zu halten. **Aus diesem Grunde wird die Oststraße während des Parkfestes beidseitig nicht zum Parken genutzt werden können. Sie bleibt aber in beiden Richtungen befahrbar.**

Folgende Straßen werden von Freitag, 05.07.2019, 10.00 Uhr bis Montag, 08.07.2019, 10.00 Uhr als Einbahnstraßen ausgeschildert:

- Schillerstraße/Hohlenstraße (von Oststraße bis Viehmarkt)
- Hüttnerstraße (von Schillerstraße bis Auerbacher Straße)
- Hüttnerstraße (von Parkstraße bis Schillerstraße)
- Hüttnerstraße (von Parkstraße bis Pöhlgasse)
- Pöhlgasse (von Hüttnerstraße bis Brunnenallee)
- Parkstraße (von Bahnhofstraße bis Fritz-Thomas-Straße)
- Fritz-Thomas-Straße (von Parkstraße bis Schillerstraße)

Wir bitten die Kraftfahrer, diese Umbeschilderung zu beachten und einzuhalten.

Die direkte Zufahrt zum Festgelände ist nur mit einer gültigen Sonderparkerlaubnis gestattet.

Sonderparkplätze:

- vor Schuleingang (Org.-Büro)
- Parkgaststätte (Reserve Künstler)
- ③ Freilichtbühne (Künstler)
- ④ Behindertenparkplätze auf der Oststraße/Schulbushaltestelle
- ⑤ vor Heizhaus (Polizei und Wachdienst)
- ⑥ Parkgärtnerhaus (Rettungsdienste)

Die Parkplätze sind ausgeschildert und kostenlos.

Bitte nutzen Sie alternativ auch die Busse des ÖPNV sowie die Züge der Vogtlandbahn !

Bürgerbus

Der Bürgerbus fährt zum Parkfest von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr die offizielle Stadtrunde als Zu- und Heimbringer.

Unser Musterhaus

Town & Country HAUS ... Qualität sicher gebaut.

CITY IMMOBILIEN & FINANZPLANUNG VOGTLAND GMBH

City Immobilien & Finanzplanung Vogtland GmbH
Town & Country Lizenz-Partner
Augustusstraße 1b • 08485 Lengenfeld
Tel: 037606 - 37900
www.city-immob.de

Veranstaltungstipps im Juli

30. Juni 2019

Lengfelder Sommermusik

Violine, Gesang und Orgel
19 Uhr, Aegidiuskirche

04. Juli 2019

5. Dorftreff Irfersgrün

Vereinsheim Irfersgrün

05.- 07. Juli 2019

42. Lengfelder Parkfest

Stadtpark Lengenveld

11. Juli 2019

Konzert „Ecole de Musique de Malansac“

19 Uhr, Aegidiuskirche

Zum Vormerken:

01.09 - 08.09.2019

Festwoche „600 Jahre Städtische Verfassung“

Ihre Veranstaltung im August soll hier genannt werden? Melden Sie bitte Ihre Veranstaltung bis zum 15.7.2019 an die Stadtverwaltung/Touristinformation, Hauptstraße 1, per mail an touristinfo@lengenveld.de, per Fax an 86356 oder telefonisch unter 32178.

Helfen Sie mit, das öffentliche Leben der Stadt zu bereichern!

Eine ausführliche Beschreibung der Veranstaltungen finden Sie unter <http://www.stadt-lengenveld.de> unter dem Stichpunkt Veranstaltungen.

Ehemaliges Trafohaus am Eicher Weg zu vermieten

Das ehemalige Trafohaus umfasst ca. 85m² Grundfläche insgesamt. Sein Walm-Satteldach, die Dachentwässerung sowie seine Rauhputzfassade und seine 6 Stahltüren sind renoviert. Die Beleuchtung ist durch Glasziegelmauerwerk gewährleistet, es gibt stählerne Lüftungsklappen.

Das Haus ist in 5 abgeschlossene Räume á ca. 11m² und einen Raum mit ca. 30m² aufgeteilt. Jeder Raum hat eine eigene Eingangstür. Am Gebäude können 4 Pkw Stellplätze dazu gemietet werden. Das Haus kann komplett oder nur einzelne Räume gemietet werden. Nutzung als trockenes Depot, Lager, Werkstatt, Hobbyraum, Abstellplatz, Geräteschuppen etc. möglich. Weiterer Sanierungsbedarf ist teilweise vorhanden, keine gewerbliche Nutzung.

Kontakt: Karl-Friedrich Wentzel, Tel. 0771-1587204,
Email: trafohaus.eicherweg@wentzel.eu

In der Kleingartenanlage „West“
in Lengenveld ist ein

Garten

zu vergeben.

Schöne Laube, Strom- und
Wasseranschluss vorhanden.

Zu erreichen unter Telefon 037606-2964
und 0160-95779066

**Wir haben uns ja schon lange nicht mehr
gesehen - komm doch mal wieder vorbei!**

Stadtmuseum Lengenveld Hauptstraße 57

Öffnungszeiten mit Führung:

Sonntag, 14., 21. und 28.07.2019
jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr

Besichtigung zu anderen Zeiten bitte
anmelden unter Tel. 037606 / 32178

**Bürgerpolizist Polizeihauptkommissar Damm, Markt 7,
08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 6 79 38 18**

Tafel Reichenbach im Vogtland e.V.

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Lengenveld in der Engelgasse 6 geöffnet.



Suchtberatung

Die Suchtberatung bei Frau Yvonne Schulz vom Diakonischen Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gemeinnützige GmbH, Suchtberatungsstelle Auerbach, Tel. 03744/831215, findet jeden Dienstag in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 1 im Zimmer 205 (1. Etage), statt.

Impressum:

Amtsblatt für die Stadt Lengenveld

Herausgegeben von der Stadt Lengenveld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:

Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.

Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

Redaktion:

Michael Heuck, Thomas Petzoldt, Friedrich Machold, Steffi Rau,
Ludwig Lenk

Internet: www.stadt-lengenveld.de

Annahme von Bekanntmachungen, Beiträgen und Anzeigen:

Druckerei Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenveld

Telefon (03 76 06) 26 66, Fax (03 76 06) 22 68

E-Mail: lengenvelder-anzeiger@druckerei-rau.de

Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 343 ist der 15. Juli 2019.

Druck:

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenveld
E-Mail: DruckereiRau@t-online.de

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!



08485 Lengenveld
Parkstraße 11
Tel. 037606 / 22 24
L.C. 0173 / 3 87 63 74
info@maler-czyzykowski.de

www.maler-czyzykowski.de

Leistungsprofil

- Malerarbeiten
- Fassade
- Trockenbau
- **Schimmelsanierung zertifiziert**
- Bodenbelagsverlegung

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Informationen aus dem Rathaus

Standesamt Sterbefall

Karl Wilhelm Rink, ehemals wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Ulmenweg 8, verstorben am 26.04.2019, 89 Jahre
Hedwig Euler geb. Kühn, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Hüttnerstraße 12, verstorben am 27.04.2019, 88 Jahre
Edith Dietrich, ehemals wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Bahnhofstraße 45, verstorben am 28.04.2019, 90 Jahre
Ilse Matheus, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Hauptstraße 10, verstorben am 05.05.2019, 84 Jahre
Ilse Hammer, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Weststraße 9, verstorben am 08.05.2019, 90 Jahre
Lothar Pelz, ehemals wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Weststraße 9, verstorben am 08.05.2019, 80 Jahre
Lieselotte Seidel, ehemals wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Bahnhofstraße 19, verstorben am 08.05.2019, 92 Jahre
Bei allen anderen beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung vom 06.05.2019

V 48/ 2019 Vergabe Planungsleistungen Straßenbau Untere Dorfstraße und Friedensstraße im OT Schönbrunn

Beschluss 48/ 2019

Der Stadtrat stimmt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung der Vergabe der Leistungsphasen 1-4 der Planungsleistungen für das Vorhaben „Grundhafter Ausbau der Unteren Dorfstraße und der Friedensstraße innerhalb der geschlossenen Ortschaft in der Gemarkung Schönbrunn“ an die Projekta- Ingenieurgesellschaft für Tiefbautechnik Auerbach mbH, Bahnhofstraße 9, 08209 Auerbach i. H. v. 93.365,54 € brutto zu.

V 49/ 2019 Vergabe Gewerk 01 Baumeisterarbeiten

Beschluss 49/ 2019

Der Stadtrat stimmt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung der Vergabe der Bauleistung Baumeisterarbeiten (Gewerk 1) für das Vorhaben Errichtung einer Kultur- und Freizeiteinrichtung im Dachgeschoss der Oberschule „G. E. Lessing“, Gebäude Schulstraße 2a an die Firma Bausanierung Linke, Görschnitz 23, 07985 Elsterberg in Höhe von 136.118,48 € zu.

V 50/ 2019 Vergabe Gewerk 02 Stahlarbeiten

Beschluss 50/ 2019

Der Stadtrat stimmt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung der Vergabe der Bauleistung Stahlarbeiten (Gewerk 02) für das Vorhaben Errichtung einer Kultur- und Freizeiteinrichtung im Dachgeschoss der Oberschule „G. E. Lessing“, Gebäude Schulstraße 2a an die Firma SMB Schweiß- und Montagebetrieb, Beierfelder Straße 14, 08315 Lauter-Bernsbach in Höhe von 89.110,05 € zu.

V 51/ 2019 Vergabe Gewerk 03 Zimmererarbeiten

Beschluss 51/ 2019

Der Stadtrat stimmt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung der Vergabe der Bauleistung Zimmererarbeiten (Gewerk 03) für das Vorhaben Errichtung einer Kultur- und Freizeiteinrichtung im Dachgeschoss der Oberschule „G. E. Lessing“, Gebäude Schulstraße 2a an die Firma Zimmerei/Holzbau R. Wittig GmbH, Bahnhofstraße 9d, 08459 Neukirchen in Höhe von 155.196,26 € zu.

V 52/ 2019 Vergabe Gewerk 04 Dachdeckerarbeiten

Beschluss 52/ 2019

Der Stadtrat stimmt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung der Vergabe der Bauleistung Dachdeckerarbeiten (Gewerk 04) für das Vorhaben Errichtung einer Kultur- und Freizeiteinrichtung im Dachgeschoss der Oberschule „G. E. Lessing“, Gebäu-

de Schulstraße 2a an die Firma Holz-Augustin, Tünschnütz Nr. 23, 07619 Schkölen in Höhe von 101.864,19 € zu.

V 53/ 2019 Vergabe Gewerk 05 Gerüstarbeiten

Beschluss 53/ 2019

Der Stadtrat stimmt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung der Vergabe der Bauleistung Gerüstarbeiten (Gewerk 05) für das Vorhaben Errichtung einer Kultur- und Freizeiteinrichtung im Dachgeschoss der Oberschule „G. E. Lessing“, Gebäude Schulstraße 2a an die Firma Bindig GmbH & Co KG, Carolastraße 27, 08056 Zwickau in Höhe von 37.537,12 € zu.

V 54/ 2019 Vergabe Gewerk 06 Natursteinarbeiten

Beschluss 54/ 2019

Der Stadtrat stimmt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung der Vergabe der Bauleistung Natursteinarbeiten (Gewerk 06) für das Vorhaben Errichtung einer Kultur- und Freizeiteinrichtung im Dachgeschoss der Oberschule „G. E. Lessing“, Gebäude Schulstraße 2a an die Firma Steinmetzwerkstatt Scheunert GmbH, Ringstraße 4, 09366 Stollberg in Höhe von 35.685,46 € zu.

Technischer Ausschuss vom 29.04.2019

Beschluss Nr. 56/2019:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag Anbau an ein Wohnhaus, Flst. Nr. 397/1, Gmkg. Irfersgrün, Höllstraße

Beschluss Nr. 57/2019:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag Errichtung einer doppelseitigen beleuchteten Werbeanlage auf Monofuß, Flst. Nr. 226/2, Gmkg. Grün, Polenzstraße, mit dem Hinweis, dass wie im Antrag aufgeführt, drei Werbeschilder zurückgebaut werden.

Beschluss Nr. 58/2019:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag Erweiterung des Freizeitparks Plohn durch Errichtung eines Fahrgastgeschäftes „Big Dipper Coaster“, Flst. Nr. 270/2, Gmkg. Plohn, Rodewischer Straße

Beschluss Nr. 59/2019:

Keine Einwände, Hinweise oder Bemerkungen zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans Mittelzentraler Städteverbund Göltzschtal

Beschluss Nr. 60/2019:

Keine Einwände und Hinweise zum Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbegebiet Eicher Straße/Schreiersgrüner Straße“, Stadt Treuen.

Bauamt

Programm VwV InvestKraft („Brücken in die Zukunft“) – Energetische Sanierung von Dach und Fassade der alten Turnhalle an der Oberschule G. E. Lessing

Die Stadt Lengenfeld hat ihr Vorhaben zur energetischen Sanierung des Daches und der Fassade der alten Turnhalle der Oberschule erfolgreich umgesetzt.

Es konnte der Fassadenanstrich und das Dach in Anlehnung an die ursprüngliche Ausführungsart und Farbgestaltung erneuert werden, hierbei wurden ebenfalls Dachklempner-, Blitzschutz- und Dämmarbeiten realisiert.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme beliefen sich auf ca. 150.000 €. Zur Finanzierung wurde eine Zuwendung von 75 % im Rahmen des kommunalen Investitionsprogramms VwV InvestKraft („Brücken in die Zukunft“) – Budget Bund bewilligt.



Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Programm VwV InvestKraft („Brücken in die Zukunft“) – Investitionen an Sportanlagen

Die Stadt Lengenfeld konnte im Rahmen des kommunalen Investitionsprogrammes VwV InvestKraft („Brücken in die Zukunft“) – Budget Sachsen seit 2016 wichtige funktionelle Maßnahmen für das Stadion Lengenfeld und den Sportplatz Irfersgrün realisieren. Hierbei wurden für den Sportkomplex Lengenfeld u.a. die Errichtung der Flutlichtanlage und der Beregnungsanlage sowie die Ausrüstung mit Rasenpflegegeräten und weiterer Technik gefördert. Für die Anlage in Irfersgrün wurde eine Wildschutzaanlage errichtet. Auch bei diesen Maßnahmen mit Gesamtkosten von rund 314.000 € erhielt die Stadt Lengenfeld eine Zuwendung von 75 % der Ausgaben.



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Inkrafttreten der Satzung

Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 11

„Einzelhandelssteuerung im unbeplanten Innenbereich“ der Stadt Lengenfeld

Der Stadtrat der Stadt Lengenfeld hat am 28.01.2019 in öffentlicher Sitzung die Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 11 „Einzelhandelssteuerung in unbeplanten Innenbereich“ der Stadt Lengenfeld, bestehend aus dem zeichnerischem Teil (Maßstab 1:2.500) und dem textlichen Teil in der Fassung vom 21.12.2018 nach § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen und die Begründung gebilligt.

Die Erteilung der Genehmigung durch das Landratsamt Vogtlandkreis erfolgte mit Bescheid Nr. 621.4160-221-2019/3-Lengenfeld Nr. 11 vom 20.05.2019.

Die Satzung tritt mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 11 „Einzelhandelssteuerung in unbeplanten Innenbereich“ der Stadt Lengenfeld bestehend aus dem zeichnerischem Teil (Maßstab 1:2.500) und dem textlichen Teil in der Fassung vom 21.12.2018 kann einschließlich der Begründung bei der Stadtverwaltung Lengenfeld, Hauptstraße 1, Bauamt, 08485 Lengenfeld während der üblichen Dienstzeiten:

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

eingesehen werden.

Jedermann kann die Satzung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Die in Kraft getretene Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 11 „Einzelhandelssteuerung in unbeplanten Innenbereich“ der Stadt Lengenfeld wird ergänzend in das Internetportal der Stadt Lengenfeld eingestellt (www.stadt-lengenfeld.de unter der Rubrik „Unsere Stadt - Stadtentwicklung - Stadtplanung - Bauleitplanung“) und über das zentrale Internetportal des Landes (www.buergerbeteiligung.sachsen.de) zugänglich gemacht.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Lengenfeld, Stadtverwaltung, Hauptstraße

1, 08485 Lengenfeld geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis auf § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

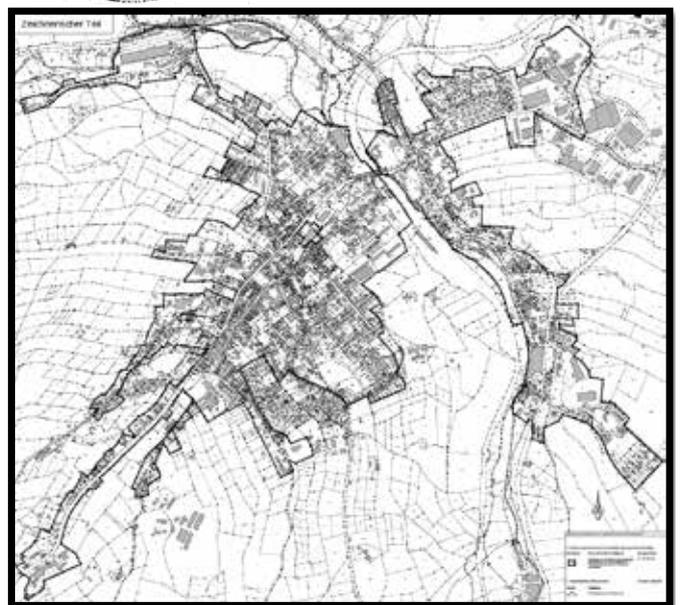
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formfehler gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Lengenfeld, den 19.06.2019




Bachmann
Bürgermeister



Planausschnitt

Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse

Der Termin der nächsten öffentlichen Stadtratssitzung und die Termine der Ausschüsse im Juli werden rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus, an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen und in der Tagespresse bekannt gegeben.

Korrektur der Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Lengenfeld für das Jahr 2018

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	818,35	362,98	196,01
erforderliche Sachkosten	266,10	118,03	63,73
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.084,45	481,01	259,74

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $\frac{2}{3}$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	194,20	127,21	71,84
Gemeinde/Stadt inkl. Eigenanteil freier Träger	700,81	164,36	61,61

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.084,45	481,01	259,74

Wir erklären die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Lengenfeld, den 07.05.2019

im Auftrag


Göpfert
Stadtkämmerin



Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld

der Ergebnisse der Wahl zum

- Stadtrat

und

- Ortschaftsrat
in den Ortschaften Irfersgrün,
Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn,
Schönbrunn, Waldkirchen,
Weißensand und Wolfspfütz

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat der Stadt Lengenfeld

am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Stadtratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.
Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Stadtratswahl in der Stadt Lengenfeld wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	5948
Zahl der Wähler:	3510
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	94
Zahl der gültigen Stimmzettel:	3416
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	9856
Wahlbeteiligung:	59 %

Von den Parteien und Wählervereinigungen erreichten Gesamtstimmenzahlen und somit ermittelten Sitze im Wahlgebiet:

Partei/WV	Gesamtstimmenzahl	%	Sitze
1. Bürgerinitiative Lengenfeld e.V. BIL	6700	68,0	13
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	1900	19,3	3
3. DIE LINKE DIE LINKE	668	6,8	1
4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	588	6,0	1

Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

Name	Stimmen
1 Bürgerinitiative Lengenfeld e.V. BIL	
Zöbisch, Ingo	1764
Böttger, Matthias	666
Rockstroh, Uwe	642
Stahn, Ulrich	577
Riedel, Christina	389
Sönnichsen, Volker	353
Morgner, Uwe	310
Hübschmann, Simone	297
Wolf, Mario	258
Meißner, Ronny	225
Dittes, Steve	221
Frank, Jürgen	208

Franzke, Annett	181
Troidl, Jörg	178
Godisch-Will, Mirjam	116
Schmidt, Ralf	113
Müller, Lutz	105
Hollax, Eileen	97

2 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU

Name Stimmen

Schmutzler, Wolfgang	445
Zisowsky, Mandy	420
Heyne, Andreas	360
Modes, Thomas	235
Czyzykowski, Lars	155
Badstübner, Jan	132
Schwabe, Alexander	96
Sandner, Andre	57

3 DIE LINKE DIE LINKE

Name Stimmen

Meyer, Helga 668

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

Name Stimmen

Lewek, Matthias 455
Groschwitz, Karla 133

Es wurden folgende Bewerber gewählt:

1 Bürgerinitiative Lengenfeld e.V. BIL

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
Zöbisch, Ingo	Glasermeister	1764
Böttger, Matthias	Software-Entwickl.-Ltr.	666
Rockstroh, Uwe	Zimmerermeister	642
Stahn, Ulrich	Apotheker	577
Riedel, Christina	Ing.-Ökonom, Verwaltungsangestellte	389
Sönnichsen, Volker	Dipl-Ing.(FH), Rentner	353
Morgner, Uwe	Maschinen- und Anlagenmonteur	310
Hübschmann, Simone	Textil-FA, Haushaltshilfe	297
Wolf, Mario	Baufacharbeiter/Polier	258
Meißner, Ronny	Informationstechnikermeister	225
Dittes, Steve	Bauunternehmer	221
Frank, Jürgen	Dipl.Ing., Geschäftsführer	208
Franzke, Annett	Sparkassenbetriebswirt	181

2 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU

Name Beruf oder Stand Stimmen

Schmutzler, Wolfgang Pfarrer i.R. 445
Zisowsky, Mandy Dipl.-Verwaltungswirtin (FH) 420
Heyne, Andreas Unternehmer 360

3	DIE LINKE	DIE LINKE	
Name		Beruf oder Stand	Stimmen
Meyer, Helga		Pflegehelfer	668

4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	
Name		Beruf oder Stand	Stimmen
Lewek, Matthias		Dipl.-Ing.	455

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

1	Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.	BIL	
Name		Beruf oder Stand	Stimmen
Troidl, Jörg		Koch	178
Godisch-Will, Mirjam		Lehrerin	116
Schmidt, Ralf		Wirtschaftsprüfer/Steuerberater	113
Müller, Lutz		Geschäftsführer	105
Hollax, Eileen		Bilanzbuchhalterin	97

2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	
Name		Beruf oder Stand	Stimmen
Modes, Thomas		Bauleiter	235
Czyzykowski, Lars		Unternehmer	155
Badstübner, Jan		Unternehmer	132
Schwabe, Alexander		Metallbauer	96
Sandner, Andre		Unternehmer	57

4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	
Name		Beruf oder Stand	Stimmen
Groschwitz, Karla		Sozialpädagogin	133

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm 60 Wahlberechtigte beitreten.

Lengenfeld, den 11.06.2019

Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Irfersgrün

am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.
Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Irfersgrün wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	434
Zahl der Wähler:	281
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	13
Zahl der gültigen Stimmzettel:	268
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	620
Wahlbeteiligung:	64,7

Zahlen der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
	Name	Stimmen
	Zisowsky, Mandy	186
	Modes, Thomas	133
	Hackel, Helge	101
	Dietel, Sissy	99
	Forbriger, Carolin	91

2 Einzelvorschläge

	Name	Stimmen
	Behrens, Heike	7
	Zisowsky, Bianca	1
	Adler, Jürgen	1
	Kaiser, Rico	1

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	
	Name	Beruf oder Stand	Stimmen
	Zisowsky, Mandy	Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	186
	Modes, Thomas	Bauleiter	133
	Hackel, Helge	Angestellter	101
	Dietel, Sissy	Angestellte	99
	Forbriger, Carolin	Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	91

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

2 Einzelvorschläge

Name	Stimmen
Behrens, Heike	7
Zisowsky, Bianca	1
Adler, Jürgen	1
Kaiser, Rico	1

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Lengenfeld, den 11.06.2019

Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Pechtelsgrün

am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.

Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Pechtelsgrün wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	234
Zahl der Wähler:	154
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	2
Zahl der gültigen Stimmzettel:	152
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	439
Wahlbeteiligung:	66,2 %

Von den Parteien und Wählervereinigungen erreichten Gesamtstimmenzahlen und somit ermittelten Sitze im Wahlgebiet:

Partei/WV	Gesamtstimmenzahl	%	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	345	78,6	3
2. Bürgerinitiative Lengenfeld e.V. BIL	94	21,4	1

Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
Name		Stimmen
Habermann, Birgit		106
Herget, David		91
Günther, Helko		60
Wünsche, Mark		57
Lange, Steve		31

2	Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.	BIL
Name		Stimmen
Dittes, Steve		94

Es wurden folgende Bewerber gewählt:

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	
Name	Beruf oder Stand		Stimmen
Habermann, Birgit	Unternehmerin		106
Herget, David	Landwirt		91
Günther, Helko	Verwaltungsfachangestellter		60
2	Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.	BIL	
Name	Beruf oder Stand		Stimmen
Dittes, Steve	Bauunternehmer		94

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	
Name	Beruf oder Stand		Stimmen
Wünsche, Mark	Dipl.-Ing.		57
Lange, Steve	Logistikleiter		31

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Lengenfeld, den 11.06.2019

Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Plohn/Abhorn

am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.

Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Plohn/Abhorn wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	324
Zahl der Wähler:	203
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	5
Zahl der gültigen Stimmzettel:	198
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	497
Wahlbeteiligung:	62,7

Zahlen der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

1	Bürgerinitiative Plohn/Abhorn	BI Plohn/Abhorn
	Name	Stimmen
	Dr. Weingart, Frank	92
	Weichold, Steffen	68
	Liebold, Holger	63
	Fischer, Katrin	58
	Weichold, Sebastian	52
	Müller, Joachim	42
	Völkel, Jan	42
	Hammer, Mike	25
	Kunzmann-Faust, Tanja	24
	Winkler, Martin	20
	Schütze, Daniel	11

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

1	Bürgerinitiative Plohn/Abhorn	BI Plohn/Abhorn	
	Name	Beruf oder Stand	Stimmen
	Dr. Weingart, Frank	Zahnarzt	92
	Weichold, Steffen	Pfleger	68
	Liebold, Holger	Allianz-Generalvertreter	63
	Fischer, Katrin	Dipl.-Ing. Bau	58
	Weichold, Sebastian	Bauingenieur	52
	Müller, Joachim	Landwirt	42
	Völkel, Jan	Unternehmer	42

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

1	Bürgerinitiative Plohn/Abhorn	BI Plohn/Abhorn	
Name	Beruf oder Stand		Stimmen
Hammer, Mike	Fleischer		25
Kunzmann-Faust, Tanja	selbstständig		24
Winkler, Martin	Techniker		20
Schütze, Daniel	Schlosser		11

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Lengenfeld, den 11.06.2019

Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Schönbrunn

am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.
Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Schönbrunn wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	267
Zahl der Wähler:	187
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	5
Zahl der gültigen Stimmzettel:	182
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	396
Wahlbeteiligung:	70,0

Zahlen der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

1	Sport- und Heimatverein Schönbrunn	Sport- und Heimatverein	
Name			Stimmen
Morgner, Uwe			117
Fornier, Ronny			100
Petzold, Kerstin			100
Wolf, Michael			41

2 Einzelvorschläge

Name	Stimmen
Tiepner Thomas	11
Oelschlegel, Stefan	9
Schönfelder, Annika	9
Otto, Johannes	7
Steinert, Günter	1
Wolf, Sascha	1

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

1 Sport- und Heimatverein Schönbrunn Sport- und Heimatverein

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
Morgner, Uwe	Monteur	117
Fornier, Ronny	Maurer	100
Petzold, Kerstin	Kaufmännische Angestellte	100
Wolf, Michael	Außendienstmitarbeiter	41

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

2 Einzelvorschläge

Name	Stimmen
Tiepner, Thomas	11
Oelschlegel, Stefan	9
Schönfelder, Annika	9
Otto, Johannes	7
Steinert, Günter	1
Wolf, Sascha	1

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Lengsfeld, den 11.06.2019

Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Waldkirchen

am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.
Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Waldkirchen wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	599
Zahl der Wähler:	399
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	13
Zahl der gültigen Stimmzettel:	386
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	1105
Wahlbeteiligung:	66,6 %

Von den Parteien und Wählervereinigungen erreichten Gesamtstimmenzahlen und somit ermittelten Sitze im Wahlgebiet:

Partei/WV	Gesamtstimmenzahl	%	Sitze
1. Bürgerinitiative Waldkirchen BIWAK	774	70,0	5
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	205	18,6	1
3. DIE LINKE DIE LINKE	126	11,4	0

Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

1	Bürgerinitiative Waldkirchen	BIWAK
	Bauer, Ron	228
	Hoher, Silvana	177
	Paul, Sandra	113
	Teich, Jochen	111
	Gündel, Carsten	97
	Meichsner, Ramona	48
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
	Name	Stimmen
	Heyne, Andreas	143
	Heyne, Julia	62
3	DIE LINKE	DIE LINKE
	Name	Stimmen
	Meyer, Helga	126

Es wurden folgende Bewerber gewählt:

1	Bürgerinitiative Waldkirchen	BIWAK	
	Name	Beruf oder Stand	Stimmen
	Bauer, Ron	Kaufmännischer Leiter	228
	Hoher, Silvana	Unternehmerin	177
	Paul, Sandra	Schulleiterin	113
	Teich, Jochen	Logopäde	111
	Gündel, Carsten	Bankkaufmann	97
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	
	Name	Beruf oder Stand	Stimmen
	Heyne, Andreas	Unternehmer	143

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

1	Bürgerinitiative Waldkirchen	BIWAK	
Name	Beruf oder Stand		Stimmen
Meichsner, Ramona	Angestellte		48
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	
Name	Beruf oder Stand		Stimmen
Heyne, Julia	Studentin		62

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm 6 Wahlberechtigte beitreten.

Lengenfeld, den 11.06.2019

Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Weißensand

am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.

Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Weißensand wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	183
Zahl der Wähler:	122
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	4
Zahl der gültigen Stimmzettel:	118
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	340
Wahlbeteiligung:	66,7 %

Von den Parteien und Wählervereinigungen erreichten Gesamtstimmenzahlen und somit ermittelten Sitze im Wahlgebiet:

Partei/WV	Gesamtstimmenzahl	%	Sitze
1. Bürgerinitiative Lengenfeld e.V. BIL	255	75,0	3
2. DIE LINKE DIE LINKE	85	25,0	1

Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

1	Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.	BIL
	Hübschmann, Simone	144
	Müller, Peter	79
	Roth, Brigitte	32
2	DIE LINKE	DIE LINKE
	Name	Stimmen
	Reinhardt, Maria	85

Es wurden folgende Bewerber gewählt:

1	Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.	BIL	
	Name	Beruf oder Stand	Stimmen
	Hübschmann, Simone	Textil-FA, Haushaltshilfe	144
	Müller, Peter	Schlosser	79
	Roth, Brigitte	Schneiderin	32
2	DIE LINKE	DIE LINKE	
	Name	Beruf oder Stand	Stimmen
	Reinhardt, Maria	Rentnerin	85

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Lengenfeld, den 11.06.2019

Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Wolfspütz
am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.
Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Wolfspütz wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	78
Zahl der Wähler:	46
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	2
Zahl der gültigen Stimmzettel:	44
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	98
Wahlbeteiligung:	59,0

Zahlen der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

1	Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.	BIL
Name		Stimmen
Böttger, Michael		29
Franzke, Annett		23
Kratzsch, Haiko		23
Rink, Lutz		16
Hopfmann, Nico		6
2	Einzelvorschläge	
Name		Stimmen
Böttger, Friedhold		1

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

1	Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.	BIL
Name	Beruf oder Stand	Stimmen
Böttger, Michael	Filialeleiter	29
Franzke, Annett	Sparkassenbetriebswirt	23
Kratzsch, Haiko	Maurer	23
Rink, Lutz	Installateur	16

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

1	Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.	BIL
Name	Beruf oder Stand	Stimmen
Hopfmann, Nico	Anwendungstechniker	6
2	Einzelvorschläge	
Name		Stimmen
Böttger, Friedhold		1

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Lengenfeld, den 11.06.2019

Bachmann, Bürgermeister

Die Stadtbücherei empfiehlt: Heitere Sommerlektüre für die Urlaubszeit

Bent, Ohle: Binz und die dicke Bertha - humorvoller Ostsee-Urlaubskrimi

Birr, Tilman: On se left you see se Siegessäule - zum Schreien komische Erlebnisse eines Stadtbilderklärers

Böhm, Dorothea: Auf dem falschen Dampfer kommt man auch ans Ziel - auf Kreuzfahrt mit drei streitlustigen Schwestern

Eisert, Christian: Viele Ziegen und kein Peter - eine Ferienfahrt zu den Schweizern, ein Abenteuer voller Wahnwitz und Wahrheit

Förg, Nikola: skurrile Alpenkrimireihe - Spannung gepaart mit Humor

Geyer, Oliver: Sommerhaus, jetzt - amüsanter Erfahrungsbericht einer Stadtfucht

Gieseking, Bernd: Finne dich selbst - mit den Eltern auf dem Rücksitz ins Land der Rentiere - humorvoller Reisebericht mit vielen Informationen zu Land und Leuten

Giordano, Mario: Tante Poldi und die sizilianischen Löwen - über das dolce vita in Sizilien und die kriminalistische Spürnase einer bayerischen Dame älteren Semesters

Götting, Markus: Alles Azzurro - unter Campern in Italien lustiges Stimmungsbild einer ganz besonderen Urlaubsspezies

Golz, Manuela: Ferien bei den Hottentotten - spießige Eltern im Westberlin der 70er Jahre: Da helfen nur noch Ferien in der Landkommune!

Herwig, Ulrike: Tante Martha im Gepäck - eine Schottlandreise mit viel Situationskomik

Pauly, Gisa: Mamma Carlotta ermittelt - Sylt-Krimis mit Humor

Spörrle, Mark: Weg da, das ist mein Handtuch! - Willkommen im Urlaub, erholen können Sie sich woanders

Uhlig, Elena: Qualle vor Malle - Urlaub mit Familie, Chaos inklusive

Irfersgrüner Landfrauen rufen auf!

Die Natur hat sich herausgeputzt. Auf den Feldern rings um unser Dorf sind aus unscheinbaren Getreidesamen grüne Halme gewachsen. Durch den Einfluss von Regen, Wind und Sonne werden Wintergerste, Weizen, Roggen und Hafer bald reifen. Wir Landfrauen schneiden die Ähren und wollen im Sommer wieder Kränze und auch eine Krone binden. Wer Lust hat, kann uns auf die Finger schauen und es dann gern selbst einmal versuchen. Traut Euch!



Aufruf zum 16. Wettbewerb Schönste Erntekrone - Schönster Erntekranz im Vogtland 2019

Vereine, Verbände, Landwirtschaftsbetriebe, Einzelpersonen, Schulen, Kindergärten etc., welche diese Möglichkeit zur Pflege und Wiederbelebung des ländlichen Brauchtums und der Tradition nutzen möchten, sind zur Anmeldung bis zum 1. August 2019 herzlich eingeladen.

Wenden Sie sich an

Landfrauen Irfersgrün e.V.

Ines Teubert 0174 7674446 oder Cornelia Hackel 0160 96054634

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite

www.landfrauen-irfersgruen.de • info@landfrauen-irfersgruen.de

Die Erntekronen und Erntekränze werden am 14. und 15. September im Rahmen des Hoffestes der Marienhöher Milchproduktion Agro Waldkirchen GmbH in Waldkirchen, Irfersgrüner Straße 17 im Zelt ausgestellt und am Sonntagnachmittag im feierlichen Rahmen prämiert.

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!

Hospizverein Vogtland e.V.

Kurs „Schwerkranke und Angehörige begleiten“

Start 13.09.2019



Sie suchen eine Freizeitbeschäftigung / ein Ehrenamt und erwarten:

- Sinnhaftigkeit
 - Sie wollen Menschen kennen lernen
 - Kontakte knüpfen
 - Anderen gutes Tun
- dann sind Sie beim Hospizverein Vogtland e.V. richtig.

Wir bieten Ihnen:

Austausch, regelmäßige Weiterbildungen, Gruppenabende und Supervisionen, gemeinsames Sommerfest, Weihnachtsfeiern...

Wir sind:

Ein gutes Team von über 50 Ehrenamtlichen Hospizhelfern
2 hauptamtliche Mitarbeiter
einen engagierten Vorstand
110 Vereinsmitglieder

Uns ist wichtig:

- das Dasein für kranke Menschen und ihre Zugehörigen
- das Akzeptieren von Unterschieden im Leben, Glauben und Arbeiten.
- das Finden in der Gemeinschaft
- die Freiheit, selbst das „Maß der Mitarbeit“ zu entscheiden

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns auf Sie.

Unser nächster Hospizhelferkurs „Angehörige und Schwerkranke begleiten“ beginnt am 13.09.2019

Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V.

Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1,
Büro Auerbach, Bebelstraße 13,

www.hospizverein-vogtland.de • info@hospizverein-vogtland.de

42. Parkfest Lengenfeld

Freitag, 5. Juli



Freilichtbühne

21.00 Uhr

**REMODE
THE MUSIC OF
DEPECHE MODE**



Sonnabend, 6. Juli



15.00 Uhr

**The Chicken Strings
Zusammen mit dem
Zumba-Club**



20.00 Uhr

**Die Hannes Ebert Combo
feine, handgemachte Rockmusik**

21.30 Uhr

Polkaholix



Sonntag, 7. Juli



9.30 Uhr

**Kirchspiel-Allianz-
Gottesdienst**

15.00 Uhr

**Schlagernachmittag,
moderiert von W. Schmidt:
Silke Fischer
Olaf Berger**



21.00 Uhr

Luke Andrews Band Show

Montag, 08. Juli

get and go - support your local Bands

- 16 Uhr **Poetenweg** (Akustik) Auerbach
- 17 Uhr **Phönix Vogtland** (Rock) Falkenstein
- 18 Uhr **Jagdschein Ö** (SKA) Zwickau
- 19 Uhr **Thanks and get Ready** (Rock) Chemnitz
- 20 Uhr **Deep Throat** (Hardcore) Schönheide
- 21 Uhr **Walking Beyond** (Metalcore) Annaberg

Das 42. Lengenfelder Parkfest mit freundlicher Unterstützung von



Lengfeld vom 5.-7.7.2019

Festzelt

19.00 Uhr
Einmarsch des Festkomitees,

Eröffnung des 42. Lengelfelder Parkfestes
und Bierfass-Anstich, begleitet vom Jugendblas-Orchester Auerbach



20.00 Uhr
Prinzenberger
die Stimmungs- & Tanzband
aus dem vogtländischen
Musikwinkel



Freitanzdiele

19.00 Uhr

Video-Disco mit

„Stern-Discothek“

Zwickau



15.00 Uhr

Kaffeehausmusik

19.30 Uhr

OB live

Partypower aus dem Vogtland



15.00 Uhr

Zauberzirkus mit Volker Crass

20.00 Uhr

Blues & Rock
mit „other Notes“
aus dem Erzgebirge



21.30 Uhr

Disconacht

bis zum Morgengrauen
mit DJ Uwe Heini



15.00 Uhr

Ingo Bingo

Die große artistische Show
für große und kleine
Zuschauer.



19.00 Uhr

Schichtwechsel

musikalische Reise
von den 60ern
bis heute



10.30 Uhr

musikalischer Frühschoppen

14.00 Uhr

Armbrustschießen

auf eine Ehrenscheibe
um den Pokal des Bürgermeisters
(18.30 Uhr Siegerehrung)

19.00 Uhr

Video-Disco mit
„Stern-Discothek“
Zwickau

An den verschiedenen Imbissständen und im Festzelt wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Parkplätze sind ausgeschildert. Die Eintrittskarten erhalten Sie an den Parkeingängen. Eintritt: Tageskarte Erwachsene 5 €, Kinder 2 € Programmänderung vorbehalten!

Sonntag, 7.7.,
ca. 23.00 Uhr

**Festliches
Feuerwerk**



Durch Herrn Macholds immer sehr interessante und fundierte Beiträge im Lengenfelder Amtsblatt, das ich von Anfang an gelesen habe und später auch beziehen konnte (immer pünktliche Zustellung!), wurde ich jetzt angeregt, ihm einige meiner Erinnerungen an das Haus Hauptstraße 14, in dem ich geboren wurde und aufgewachsen bin, niederzuschreiben. Ausgelöst und von Herrn Machold unterstützt wurde dieser jetzige Beitrag durch die völlige Umgestaltung und neue Nutzung des Hauses zum Betreuten Wohnen durch die „Volkssolidarität“. Der Milchladen, unter dem das Haus noch bekannt ist, hat aber auch eine Vorgeschichte, die sicher nur noch wenigen Alt-Lengenfeldern in Erinnerung sein dürfte. Diese Geschichte ist für mich mit dem Leben meiner Großmutter, der „Markt-Marie“, und von einigen mich bis heute nachdrücklich prägenden Geschehnissen verbunden.

Christa Klausning geb. Kögler, Leipzig

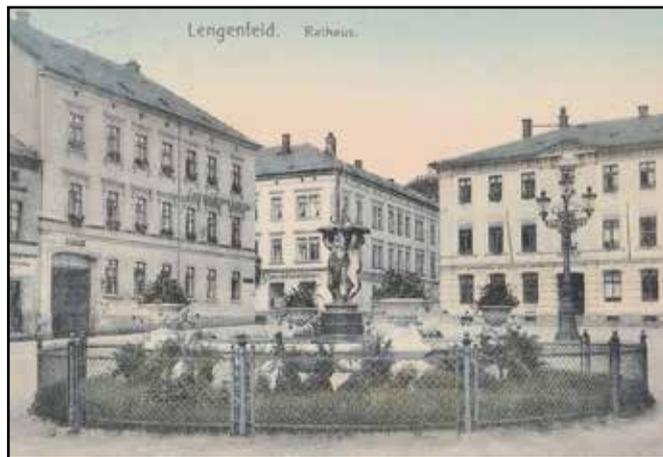
Erinnerungen an Lengenfeld, an die Hauptstraße 14 und an meine Großmutter - die „Markt-Marie“

Meine Großmutter Marie Badstübner geb. Müller, genannt die „Markt-Marie“: Eigentlich stammte sie aus Rodewisch, ihre Vorfahren aus Rützengrün und Stützensgrün / Hundshübel. Geboren wurde sie 1875. Der Vater meiner Großmutter war - heimlich - Sozialdemokrat. In der Stube stand der Webstuhl und ansonsten waren ihre Eltern Selbstversorger. Die Kinder mussten am Webstuhl zuarbeiten, „fänneln“. Während des Sozialistengesetzes sei mehrfach August Bebel von Zwickau unerkannt zum Gedankenaustausch heraufgekommen. Meine Großmutter musste dann immer im Krug Bier holen, von dem sie heimwärts genippt habe. Sie war damals etwa 14 Jahre alt. Vom Lehrer wurde sie eigentlich für eine höhere Schulbildung empfohlen, was aber damals in der Familie undenkbar war. Meine Großmutter pfiff gerne Lieder, am liebsten „Ein feste Burg ist unser Gott“ und anschließend die „Internationale“. Ich fand das immer merkwürdig, bis ich mir einmal ein Herz fasste (früher wurde nicht so gleich zu Erwachsenen gesprochen) und sie fragte, dass das doch eigentlich gar nicht zusammenpassen würde. Darauf erwiderte meine Großmutter: „Wo ist denn da der Unterschied?“ Den Gedanken der sozialen Gerechtigkeit hatte sie tief verinnerlicht. So erzählte sie, wie sie mit ihrem Vater von Rodewisch nach Zwickau zum ersten „1.-Mai-Tag“ gelaufen sei, das muss zu Beginn der 1890er Jahre gewesen sein. Auf der Vogelwiese wären alle niedergekniet und hätten „Ein feste Burg ist unser Gott“ gesungen. Nach Hause ging es natürlich auch wieder zu Fuß.

1899 heirateten meine Großeltern. Auf dem Markt in Lengenfeld verkaufte jetzt die junge Frau Gemüse. Am Abend nahmen ihr die Schwiegereltern den Erlös ab - auf Heller und Pfennig. Aus einer Zwangsversteigerung (so glaube ich) wurde dann das Gebäude Hauptstraße 14 erworben - als später angedachte Sicherheit im Rentenalter. Der Name „Markt-Marie“ wurde dann einfach auf den Grünwarenladen übertragen. Später sei öfters Geschäftspost angekommen, auf der nur „An die Markt-Marie“ stand. Großvater Paul kümmerte sich nur um das Feld in der Wolfspfütze; er war bereits 1933 verstorben. Alle Kinder meiner Großeltern, die Geschwister meiner Mutter, waren aktive Sportler geworden. Mein Onkel Max, der älteste der zehn von meiner Großmutter geborenen Kinder, Jahrgang 1897, war im Ersten Weltkrieg Kriegsfreiwilliger, zum Zweiten Weltkrieg wurde er gezogen. Als gelernter Kaufmann mit dem Hang zum Erzählen in epischer Breite, erzählte er uns mehrfach folgende Begebenheit: Er gehörte zu den Truppenteilen, die 1945 in Ungarn zu Zehntausenden auf der Flucht vor der Roten Armee waren. Eines Nachts, stockdunkel, es regnete, „draaschte“, Matsch überall, keiner sah den anderen, jeder versuchte sich irgendwie zu schützen. Auf einmal hörte mein Onkel einen Kameraden fürchterlich fluchen und das fürs Ohr vertraut - auf vogtländisch. Mein Onkel schrie in die Richtung, woher er sei. „Ach“, schrie es zurück, „den Ort kennst du sowieso net.“ Und das Fluchen ging weiter. Mein Onkel ließ nicht locker, bis der Kamerad „Ohorn“ rief. Mein Onkel schrie zurück, ob er die Markt-Marie kenne. „Natürlich“, kam es zurück, „wie kimmst'n du do naa?“ „Dös is mei Mutter.“ Der Kamerad

versprach meinem Onkel, dass, wenn er zuerst nach Hause käme, seiner Mutter sagen solle, dass er zu diesem Zeitpunkt noch gelebt habe. Der Mann aus Abhorn, den mein Onkel nie gesehen hat und dessen Namen er nie erfahren hat, war tatsächlich bei meiner Großmutter gewesen, und auch mein Onkel kam nach dem Krieg wieder heil in Lengenfeld an, bis er dann zu seiner Frau nach Lützen, wo sie damals wohnten, weiter zog. Damals hatte jeder mit sich zu tun, sodass keinerlei Nachforschungen mehr erfolgten.

„Das Haus“: Wir waren zu jener Zeit 15 Kinder, die darin aufgewachsen sind. Die Bodengänge waren so lang, dass wir Kinder mit altmodischen hölzernen Kinderwagen hin und her kutschieren und sogar Roller fahren konnten. Auch die Räucherammer von Fleischermeister Ernst Döhler (das Ladengeschäft befand sich links vom Hauseingang) war auf dem Boden, an der wir immer schnupperten. Natürlich war sie leer. Dann das Gewölbe - ich empfinde noch jeden Stein nach, der jetzt herausgerissen wurde. Das war ein idealer Natur-Kühlschrank.



Historische Postkarte um 1908

Eine Sportsfreundin von mir, Jahrgang 1938, erzählte mir unlängst folgende Begebenheit: Ihre Urenkelin sei aufgeregt nach Hause gekommen - sie hätten jetzt ein Mädchen aus Syrien in der Klasse, das sei sogar verschüttet gewesen. Meiner Freundin schoss die Erinnerung hoch: Sie war als Kind in Mücheln neun Stunden lang verschüttet gewesen. Bei den Luftangriffen auf Leuna wurden auch alle umliegenden Ortschaften mit Bomben „belegt“. Nur Nachbarn brachten sie wieder ans Tageslicht. Die Urenkelin hat ihre Uroma entsetzt angesehen: „Du auch?“

So verbinden sich jetzt die eigenen Erinnerungen des damals 12-jährigen Mädchens mit dem „Haus“. Als einer der vielen Trecks im Winter 1944/45 die Hauptstraße heraufzog, kamen zwei großgewachsene Frauen ins Haus, offensichtlich Mutter und Tochter, die letztere ein Baby im Arm - tot. Meine Tante holte sie ins Waschhaus, stellte eine aufgebockte Holzwanne auf und darauf wurde das tote Baby gelegt. Wir Kinder wurden weggejagt, ich habe das Baby aber trotzdem gesehen. Es war ganz blau. Beide Frauen mussten mit dem Treck weiter, um ihre Bekannten nicht zu verlieren. Die Mutter gab meiner Tante Geld für die Beerdigung. Sie hat auch später aus dem Westen noch Geld für das Grab geschickt.

Vom „Haus“ aus sah ich, wie ein SS-Mann, klein, mit einem riesigen Schäferhund, brutal einen Italiener in zerlumpter Militäruniform geschlagen hat, der sich merkwürdigerweise bis zu uns herüber getraut hatte und im Begriff war, einen Brotkanten aus dem Rinnein aufzuheben, der vielleicht dort abgelegt worden war. Das war das einzige Mal, das ich sehen musste, wie ein erwachsener Mensch so geschlagen wurde und der Geschlagene das so wehr- und hilflos hinnahm, hinnehmen musste. Die italienischen Militärinternierten wurden, so erzählte man in Lengenfeld, wöchentlich (?) zum „Entlausen“ in Baumgärtels Fabrik geführt. Kurz vor dem Eintreffen der amerikanischen Soldaten wurden die letzten Lebensmittelreserven, wahrscheinlich aus Wehrmachtbeständen, verteilt. Ich stürzte mich fast täglich in irgendwelche Ansammlungen. So wogte einmal ein Menschenpulk vom Enders-Fleischer gegenüber vom Kino und mittendrin ein Mann in Häftlingskleidung (!?), der beruhigend um Ordnung bat. Keiner scherte sich darum. Als dann die Kunde kam, dass es in

der Wentzels Fabrik Stoffe zu holen gab, und ich mich weigerte, „klauen“ zu gehen, nahm meine Mutter eine Schere und machte sich auf den Weg. Sie kam zurück mit dreimal Wehrmachtsstoff (für Wintermäntel gedacht). Andere hätten ganze Ballen herausgerollt. Mittendrin wieder, wie meine Mutter erzählte, ein Mann in Häftlingskleidung oder zumindest ein Uniformierter, der um geordnete Entnahme bat, aber niemanden daran hinderte, zu viel zu nehmen.

Vom „Haus“ aus konnten wir von unserer Wohnung aus direkt in den Rathaus-Hof sehen. Man hörte an jenem Apriltag schon von weitem den Geschützdonner, der wohl letzte deutsche Panzer war kurz zuvor die Weststraße hinausgefahren, da verteilte im Hof ein SA-Mann an Jungs in HJ-Uniform, nur wenig älter als ich, Panzerfäuste. Meine Mutter zog mich vom Fenster zurück, als ich aufschrie.

Beim bald folgenden Alarm fühlten wir uns noch sicher. Wir hockten im Gewölbe. Dann gab es jedoch eine ohrenbetäubende Explosion. Wir hatten das Gefühl, die Decke stürze ein, Ziegelstaub nahm uns den Atem. Wir hatten zum Glück eine Wanne mit Wasser und Handtüchern parat, die wir uns um den Kopf legten. Keiner traute sich zu rühren. Wir bekamen dann die Tür zum Treppenhaus nicht mehr auf. Durch einen Ritz sahen wir, dass alles voller Ziegel lag. Ruckweise wurde schließlich die Tür geöffnet – alles voller Ziegel – niemand kam in die Wohnungen. Meine Tante, die nach dem schrecklichen Bombenangriff auf Plauen am 10. April mit ihren drei kleinen Kindern (zwei, drei und sechs Jahre) von dort zu Fuß (!) gekommen war, sagte, dass wir sowieso nicht mehr hoch zu gehen brauchten, es sei sowieso alles weg. Da nahm mich meine Mutter fest bei der Hand (ich kam mir in dem Moment so erwachsen vor), ging mit mir über den Markt bis zum Springbrunnen und sagte dann: „Jetzt drehen wir uns um.“ – Das Haus entlang der Weststraße / Ecke Hauptstraße stand noch. Dabei sahen wir aber in der Tischendorfstraße und unten an der Ecke gegenüber vom Petzoldts Bäcker die Häuser brennen. --- Bei uns war „nur“ die hohe trennende Brandmauer zwischen uns und dem „Sächsischen Hof“ heruntergeschossen worden und in den Hof gefallen. Die meisten Fensterscheiben waren kaputt, aber sonst war unser Haus nicht weiter beschädigt, außer die Eingangs-Veranda.

Am „Haus“ rollte dann ein amerikanischer Panzer vorbei, auf dem Markt Aufstellung beziehend. Meine Großmutter hatte in dieser Situation nichts weiter im Sinn, als mir einen Besen in die Hand zu drücken, damit ich von der Straße - ordnungsgemäß von der Hälfte - die Glasscherben aufkehren solle. Da kam ein GI mit umgehängter Maschinenpistole auf mich zu, nahm mir den Besen aus der Hand und drückte diesen einem der wortlos umstehenden sog. Fremdarbeiter aus dem „Sächsischen Hof“ in die Hand. Sobald sich der Soldat umdrehte, ließ der Belgier oder Holländer den Besen wieder fallen. Ich hob ihn auf und kehrte pflichtgemäß weiter. – Absurd!!!

Es war noch in der kurzen Zeit bis zum offiziellen Kriegsende. Wir waren alle im Hof versammelt, die Mütter und die 15 Kinder, alle herum um die schöne große Linde, die sogar das Haus überragte; froh, dass wir alles überstanden hatten. Da tauchte plötzlich ein amerikanischer Soldat mit Stahlhelm aus der zerstörten Veranda auf, die Pistole umgeschnallt, gepflegte, saubere Uniform, nicht wie ein einfacher Soldat (wie man als geübtes Kriegskind sofort erkannte). Wir erstarrten, ich dachte, jetzt werden wir alle erschossen. Der Soldat, sicher Offizier, sah uns wortlos, nicht unfreundlich der Reihe nach an und fing dann an zu sprechen. Meine Tante reagierte am schnellsten, packte mich bei der Schulter und schob mich vor – ich könne Englisch. Das wenige aus der damaligen Mittelschule – ich war zwölf! Meine Mutter hielt mich dann auch noch fest. Ruhig sprach der Soldat, sich wiederholend, mehrfach auf mich ein. Er könnte Lehrer gewesen sein. Mehr aus dem Kontext heraus als richtig verstanden war das: Wir sollten uns weiterhin schützend im Keller aufhalten, weil die Germans auf die Stadt schießen würden, deutsche Truppenteile vom Steinberg aus. So war es dann auch, die sirrend ankommenden Geschosse habe ich heute noch im Ohr. Der Soldat hatte jetzt den Stahlhelm abgenommen, sicher um uns ein wenig die Angst zu nehmen, die er uns ansah. Er verabschiedete sich freundlich.

Vom „Haus“ aus konnte ich dann auch sehen, wie ein GI, lässig mit Zigarette im Mund, mit seinem Gewehrkolben einen kleinen Volkssturmmann (er kam mir sehr alt vor) in voller Ausrüstung und in Winterbekleidung wie zum Marsch an die Ostfront, ständig die Weststraße herunter vor sich her stieß. Das Frühjahr damals war sehr warm. Der Volkssturmmann schaute sich immer wieder ängstlich um und erhielt dann einen doppelten Stoß, sodass er immer wieder strauchelte.

Und an unserem „Haus“ fuhren beim Abzug der Amerikaner Ende Juni die Jeeps vorbei, vornweg einer, auf dem unsere Englisch-Lehrerin, auch eine evakuiert gewesene, sich schwankend an der Windschutzscheibe festhaltend stand und fast kreischend schrie: „Die Russen kommen, die Russen kommen. Kommt alle mit, haut ab.“ Sie war, wie man sich erzählte, Morphinistin. Und sie hatte jetzt offensichtlich Nachschub bekommen. Wir wussten mit dem Ruf „Die Russen kommen“ nichts so richtig anzufangen. Aber einige wussten es schon - und die waren dann alle weg, diese Herren!

Meine Großmutter führte das „Haus“ nach dem Krieg so gut es ging mit den aus heutiger Sicht jämmerlichen Mietseinnahmen weiter. Mangels Baumaterial und bedingt durch die Nachkriegszeit setzte sich der schleichende Verfall des Hauses fort, bis es dann vor wenigen Jahren zu der jetzigen glücklichen Lösung kam.

Ich bin vielleicht von den noch lebenden Nachkommen am meisten mit „dem Haus“ verbunden, weil ich damals als älteste der Enkel immer zuerst ran und meiner Großmutter zur Hand gehen musste. So sehe ich mich noch heute mit einem alten Sack unter den Knien die Weststraße abwärts das Gras zwischen den Pflastersteinen herauskratzen – das gehörte sich so, was sollen sonst die Leute denken...

Meine Großmutter, die „Markt-Marie“, war eine stolze, kluge Frau – ihr Erscheinungsbild: immer knöchellange Röcke, Kopftuch bei Kälte (wie damals üblich), aufrechte Haltung, kein Stock, täglich die Straße kehren. Heute würde sie sich sicher freuen über das neue Leben im „Haus“ und sich schmunzelnd mit dem Strickstrumpf in der Hand bei den Geselligkeiten hinzusetzen. Viele Worte waren nicht ihre Art. Sie war nie in einem Kino, sie mochte das Radio nicht („Die reden zu viel und zu schnell“), aber sie las aufmerksam die Zeitung und verfolgte das Zeitgeschehen. Sie erlebte noch den ersten Sputnik, was sie sehr beschäftigte. Überzeugt vom weiteren Fortschritt musste ich ihr damals in die Hand versprechen, niemals mit auf den Mond zu fliegen. Ich konnte das Versprechen bis heute halten.



Marie Badstübner (18765-1959) / Foto: privat

Meine Großmutter, die „Markt-Marie“, verstarb 1959 im Alter von 84 Jahren.

Den Alt-Lengenfeldern ist womöglich das eine oder andere noch bekannt oder wieder in die Erinnerung zurückgekehrt, die Jüngeren werden vielleicht etwas nachdenklicher am Haus vorbeigehen...

Christa Klausling



Die Volkssolidarität Reichenbach e.V. eröffnet am Markt in Lengelfeld das Wohn- und Quartierszentrum

„Was lange währt wird gut!“ Dieses Sprichwort ist sehr passend für unser Bauvorhaben auf der Hauptstraße 14 in Lengelfeld. Nach über fünfjähriger Vorbereitungs- und Planungszeit sowie ein- und einhalbjähriger Bauzeit ist unser Wohn- und Quartierszentrum fertig gestellt. Mit Unterstützung der Stadt Lengelfeld, Städtebaufördermitteln sowie Fördermitteln der „Deutschen Fernsehlotterie“ wurde ein baulicher Schandfleck beseitigt und in 15 hochwertige, barrierefreie Wohnungen sowie ein modernes Quartiers- und Begegnungszentrum verwandelt. Damit können wir als Volkssolidarität Reichenbach e.V. Senioren oder mobilitätseingeschränkten Personen attraktiven Wohnraum sowie Lengelfelder Gruppen, Initiativen und Vereinen attraktive Räumlichkeiten anbieten.



Zur Eröffnung möchten wir am
05.07.2019 von 15.30 – 17.00 Uhr

die Türen öffnen und den Lengelfelder Bürgern sowie weiteren Interessierten das neue Wohn- und Quartierszentrum vorstellen.

Also lassen Sie sich herzlich einladen, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Olaf Schwarzenberger

Geschäftsführer

Volkssolidarität Reichenbach e.V.

Die IHK Regionalkammer Plauen

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Sprechtag Bürgerschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungssicherung

Dienstag, 02.07.2019 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Florian Schinnerling, Tel. 03741/214-3210

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Freitag, 05.07.2019 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Sina Krieger, Tel. 03741 / 214-3200

Weiterbildung/Bildung

28.08.2019: Info-Veranstaltung „Geprüfte(r) Wirtschaftsfachwirt(in)“, 17 Uhr in der IHK in Plauen

Die Höhere Berufsbildung – Ihre Karrieremöglichkeit. Sie haben eine kaufmännische Berufsausbildung oder sind Sie Quereinsteiger im kaufmännischen Bereich und möchten beruflich nicht stehen bleiben! Informieren Sie sich über das Ziel, die Organisation, die Inhalte, die Prüfung und Ihre Fördermöglichkeit über das Aufstiegs-Bafög.

Info unter www.chemnitz.IHK24.de/wbplauen und Eingabe der VA-Nr. 10144 unter SUCHE.

Ansprechpartnerin:

Cornelia Wunderlich | Telefon 03741 / 214-3411 | IHK Regionalkammer Plauen, 08523 Plauen, Friedensstraße 32

DRK lenkt am Aktionstag Aufmerksamkeit auf das wichtige Engagement von Spendern und ehrenamtlichen Helfern



Zusätzlicher Treuestempel für DRK-Blutspender im Juli: In der Einführungsphase des neuen Blutspende-Treuehefts erhalten Spender noch bis 31. Juli einen Extra-Stempel

Seit dem 1. April 2019 bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost mit einem Blutspende-Treueheft bei seinen Spenderinnen und Spendern, das auf allen DRK-Blutspendeterminen in Sachsen zur Verfügung steht.



Treuestempel gibt es beispielsweise für jede geleistete Blutspende, für besondere Spendejubiläen (10., 25., 50. usw. Spende) oder für das Mitbringen von Erstspendern. Sind drei, fünf oder zehn Stempel gesammelt, können diese gegen ein Dankeschön-Präsent eingelöst werden, das im Wert mit der Anzahl der Stempel steigt. Noch bis zum 31. Juli läuft der Aktionszeitraum zur Einführung des Stempelheftes. Wer noch bis dahin seine Blutspende leistet, erhält einen zusätzlichen Treuestempel und kann so noch schneller eine hohe Anzahl von Stempeln erreichen.

Auch an heißen Tagen stellt eine Blutspende kein gesundheitliches Risiko dar. Der Spender sollte beachten, bereits vor der Blutspende ausreichend Nahrung und vor allem Flüssigkeit zu sich zu nehmen und nach seiner Spende eine Ruhephase einzuhalten. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden müssen mindestens 56 Tage liegen.

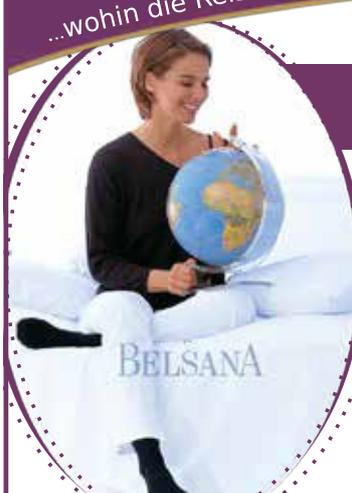
Bitte nutzen Sie die vom DRK angebotenen Blutspendetermine in Ihrer Region.

Weitere Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Die nächste Blutspendeaktion findet statt:

Freitag, 5. Juli 2019, Lengelfeld, Rathaus, Hauptstraße 1, 15:00 - 19:00 Uhr

...wohin die Reise auch geht....



...nicht nur Sie, auch Ihre Beine dürfen entspannt ankommen!

15% RABATT

auf alle

BELSANA-REISE-STRÜMPFE!

* gültig vom 01.06. - 31.07.19



ALTE APOTHEKE
Badergasse 3
08485 LENGELFELD
Tel. 037 606 - 84 15



STADT APOTHEKE
Markt 5
08485 LENGELFELD
Tel. 037 606 - 23 45



Urfa
Döner
& mehr
037606 | 366 85
PARTYSERVICE !!!

Rathaus

Hauptstraße 1
08485 Lengenfeld
Tel. (037606) 305 – 0
E-Mail: info@lengenfeld.de

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Stadtbibliothek

Hauptstraße 3
08485 Lengenfeld
Tel. (037606) 305-17
E-Mail: bibliothek@lengenfeld.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 Uhr - 19.00 Uhr
Donnerstag 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag 11.00 Uhr - 16.00 Uhr

Stadtmuseum / Touristeninformation

Hauptstraße 57
08485 Lengenfeld
Tel. (037606) 32178
E-Mail: touristinfo@lengenfeld.de

Öffnungszeiten des Museums:

Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr
sowie zu den Öffnungszeiten des Rathauses
Besichtigungen zu anderen Zeiten sowie Gruppenbesuche
sehr gerne nach Anmeldung

Stadtbad

geöffnet täglich von 10.00 - 19.00 Uhr
bei entsprechender Witterung



Apothekenbereitschaft im Juli

Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben.

Wechsel: früh, 8.00 Uhr

01., 06., 07., 12. und 25. Juli **Pelikan-Apotheke, Reichenbach**, Zwickauer Straße 9, Tel. 03765 / 14711

02., 15., 20., 21. und 26. Juli **Alte Stadtapotheke, Reichenbach**, Marktplatz 4/5, Tel. 03765 / 12184

03., 13., 14. und 16. Juli **Alte Apotheke, Lengenfeld**, Badergasse 3, Tel. 037606 / 8414

04., 17. und 30. Juli **Sonnen-Apotheke, Reichenbach**, Albert-Schweitzer-Straße 1, Tel. 03765 / 12121

05., 18. und 31. Juli **Apotheke am Solbrigplatz, Reichenbach**, Solbrigplatz 3, Tel. 03765 / 13224

08., 19., 23. und 29. Juli **Schloss-Apotheke, Mylau**, Markt 9, Tel. 03765 / 34615

09., 22., 27. und 28. Juli **Anker Apotheke, Netzschkau**, Mittelstraße 12, Tel. 03765 / 3402001

10. Juli **Stadt Apotheke, Lengenfeld**, Markt 5, Tel. 037606 / 234501

11. und 24. Juli **Lieblingsapotheke, Reichenbach**, Zwickauer Straße 102, Tel. 03765 / 794 7989

Änderungen vorbehalten! Für den ärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Plauen, Tel. 03741 / 19 222. Sie können die diensthabenden Allgemeinmediziner und Fachärzte der Kinder- und Frauenheilkunde, HNO- und Zahnärzte außerdem Ihrer Tagespresse entnehmen.

SHG Angehörige von Demenz- und Alzheimerkranken

24.07.2019, 15:00 Uhr

Führung durch das Stadtmuseum in Lengenfeld mit anschließender Einkehr

Treffpunkt: Stadtmuseum Lengenfeld, Hauptstraße 57



Spezialbaumfällung Rosario Roth

Mobil 01523 6816291

E-Mail rosarioth@gmx.de

Unsere Leistungen für Sie:

- Baumfällungen, Rückschnitte, Totholzentfernung,
- Sturmschädenbeseitigung, Seilklettertechnik,
- Wurzelstock fräsen und häckseln



Emil Reiher Spirituosen • Polenzstraße 61a • 08485 Lengenfeld
Tel. Nr. 037606/2204 • Fax: 037606/866320 • info@emil-reiher.de



Küchenhelfer von A bis Z

Sternanis und Anis sind gleichartig, aber nicht verwandt. Anis gedeiht vor allem im östlichen Mittelmeerraum und in Südamerika, Sternanis dagegen mit seinen achtzackigen Früchten wächst in China. Inhaltsstoffe und Geruch sind ähnlich, aber eben nicht identisch. Kulinarisch bietet der Sternanis etwas mehr Pfiff, weshalb er in der chinesischen Küche, auch bei der

Pekingente z.B., verwendet wird. Weiterhin ist er auch im Anischnaps „Ouzo“ und im Punsch zu finden. Anis hat dagegen einen süßlicheren Geschmack.

Anis, eines der ältesten Gewürze, taucht sogar in einer ägyptischen Rezeptsammlung auf, die rund 3500 Jahre alt ist. Im alten Rom knabberten die Zuschauer Plätzchen mit Anis, um ihre erregten Gemüter zu beruhigen. Das „Lorscher Arzneibuch“, das älteste Buch der Klostermedizin im Mittelalter, spiegelt wider, welche vielfältigen Effekte Anisfrüchte haben: verdauungsfördernd, krampflösend und blähungstreibend. Daneben lösen die Früchte festsitzenden Schleim in den Bronchien, wirken krampf- und schleimlösend. Vermutlich hat Anisöl auch eine beruhigende Komponente: wer das berühmte Glas warmer Milch mit Honig noch mit einer Prise gemahlener Anis verfeinert, sollte beim Schäfchenzählen nicht weit kommen.

Kardamom wird in Indien, wo er beheimatet ist, als Paradieskorn verehrt. Die teuren Samen der tropischen Pflanze wirken erfrischend, stimmungsaufhellend und motivierend. Im Orient wird Kardamom in höheren Dosierungen auch als lustanregendes Mittel eingenommen. Darüber hinaus wirkt es verdauungsfördernd, löst Krämpfe und Blähungen. Gekaut wirkt es sogar gegen Mundgeruch. Am einfachsten ist der Einsatz als fertiges Pulver oder als Bestandteil des Curry-Gewürzes. Kardamom passt gut zu Süßspeisen, Desserts, Obstsalat, aber auch zum Lebkuchen und Spekulatius.

Koriander, im Mittelmeerraum beheimatet, hat Inhaltsstoffe die die Psyche stärken können, Angst abbauen und auch bei Lampenfieber wirken. Im Volksmund werden Korianderfrüchte auch als „Hochzeitskügelchen“ bezeichnet, denn die Inhaltsstoffe sollen dem Liebesleben förderlich sein. Koriander ist sehr würzkräftig und verleiht Speisen ein süß-holziges Aroma mit einem leicht pfefferigen, orangeähnlichen Geschmack.

Die auf den indonesischen Molukken-Inseln beheimateten Muskatnussbäume bilden eine Frucht mit dem Samen Muskatnuss aus, der einen einzigartigen Geschmack hat. Schon Hildegard von Bingen schwärmte von der antidepressiven und pushenden Kraft der Muskatnuss, die „die Bitterkeit des Herzens dämpfe und die Sinne fröhlich mache!“. Die erforderliche höhere Dosierung kann allerdings zu Nebenwirkungen führen. Höhere Dosen (über 4g) können zu Rauschzuständen und Vergiftungen führen, weshalb von einer medizinischen Anwendung in Eigenregie dringend abzuraten ist. In küchenüblichen Mengen ist deren Verwendung aber harmlos. Muskatnuss passt gut zu Suppen, Gemüse, Kartoffelgerichten aber auch zu Gewürzkeksen.

Ulrich Stahn, Stadtapotheke

Kleine Gartenschau in Reichenbach

Vom 29. Juni bis 7. Juli 2019 lädt Reichenbach wieder zur Kleinen Gartenschau ein. Erneut wird eine Symbiose aus Natur, Bewegung, Kunst und Kultur zu erleben sein.

Neben einer Hallenblumenschau im „Alten Wasserwerk“ wird in kleinerer Form als 2009, aber deshalb nicht weniger sehenswert, eine Schmetterlingsschau vorbereitet.

Natürlich werden liebevoll gestaltete Blumenarrangements, Gärtnermärkte, ein Grünes Klassenzimmer, das Natur live erleben lässt, sowie Spiel- und Erlebnisangebote nicht fehlen.

Im Anschluss an die Eröffnungsfeier am 29. Juni erwartet die Besucher während der Kleinen Gartenschau ein bunter Veranstaltungsstraß, gebunden aus Musik, Tanz, Lesungen, Sommernachtskino sowie Präsentationen von Verbänden und Vereinen.

www.reichenbach-vogtland.de

KLEINE GARTENSCHAU
Sa. 29.06. - So. 07.07.2019
Park der Generationen
Reichenbach im Vogtland

ÖFFNUNGSZEITEN
Täglich von 10 bis 22 Uhr
Bei Veranstaltungen wird das Gelände später geschlossen.
www.reichenbach-vogtland.de



AWO-Schullandheime im Vogtland

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

Sommerferienlager 2019 im Vogtland

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

04. – 10.8.2019, eins energie in sachsen Handballcamp

11 - 16 Jahre, 229,- €

11. – 17.8.2019, Bad Brambacher Volleyballcamp

12 - 17 Jahre, 209,- €

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

01. – 7.8.2019, Harry Potter - Ferienlager

9 - 14 Jahre, 209,- €

1. – 7.8.2019, Let's Dance – das Tanzferienlager

8 - 14 Jahre, 209,- €

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach per Telefon 03765 – 30 55 69 (Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder [www.schullandheime-vogtland.de](mailto:ferienlager@awovogtland.de), ferienlager@awovogtland.de



konstantin
tischlerei & innenausbau

www.konstant-in.de

Hegelstraße 2a
08485 Lengenfeld
Tel.: 037606/869626

Raumgestaltung
nach Maß

Möbelbau

Fenster & Türen

Naturfußböden

Wandverkleidung

Trockenbau

Restaurierung

VEREINSNACHRICHTEN

Kulturbund Ortsverein Lengelfeld e.V.

Vorstand: Dr. Erich Riedel
Hauptstraße 3

Montagsinger

Unsere Carla hat Urlaub, deshalb kein Singen!

Kreatives Gestalten

Dienstag, den 16. Juli, 16.00 Uhr im Türmchen des Rathauses
Ansprechpartner: Ute Brandt, Tel.: 03744 / 48 33 9

Kegeln

Mittwoch, den 10. Juli, 19.00 Uhr im Lengelfelder Hof
Ansprechpartner: Jürgen Rietsch, Tel. 2727,
e-mail: jürgen.rietsch@arcor.de

Klöppeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider, Tel.: 98 99 84
Montag, den 15. Juli, Treff 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Malzirkel

Leitung: Andreas Claviez
Ansprechpartner: Gabriele Heckel, Tel.: 32199,
e-mail: gheckel@web.de
Jeden Donnerstag, Treff 18.00 Uhr im Türmchen des Rathauses / Weststraße

Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider, Tel.: 98 99 84
Donnerstag, den 4. Juli, Treff 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Klub Gesünder Leben - Kräutergruppe

Leitung: Heike Behrens, Ute Oeser / Tel. 35219 und Ute Wolf
Dienstag, den 9. Juli, Treff im Türmchen des Rathauses, Thema: Flatterulme, Franzosenkraut

Wandergruppe

Leitung: Hannelore Pressler, e-mail: hlspressler@t-online.de
Mittwoch, den 3. Juli, 9.00 Uhr Treffen am Bahnhof, Fahrge-
meinschaften bis Hundshübel, Besichtigung Museum, Wande-
rung Rundweg mit Einkehr, ca. 8 km, verantwortlich: Christel und
Reiner Lorenz
Mittwoch, den 7. August, 9.00 Uhr Treffen am Bahnhof, Wande-
rung nach Pechtelsgrün, Plohn und Abhorn, Einkehr im „Plohn-
bachtal“, ca. 8 km, verantwortlich: Elfi Brückner

Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff
Montag, den 1. Juli, Treff 16.30 Uhr an der Grundschule am Park

Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla
Mittwoch, den 10. Juli, 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Türmchen
des Rathauses/ Weststraße

Laufgruppe

Wöchentlich über eine Stunde flottes Gehen, in der Regel auf
dem Rad- und Wanderweg im Göltzschtal Richtung Weißensand,
jeden Freitag 9.00 Uhr am Parkplatz bei der Firma Bittermann.

Wer das erste Mal mitgehen
möchte, kann sich einfach am
Treffpunkt einfinden.

Verantwortlich: Karla Regner,
Tel.: 36889

Spielgemeinschaft

Wer Lust hat, kann am Freitag,
dem 19. Juli, ins Restaurant des
„Lengelfelder Hofes“ kommen,
auch selbst ein Karten- oder
Brettspiel mitbringen.

Ansprechpartner:
Erika Seltmann, Tel.: 35266



HP
Wohn&Bau Helge Prochaska

- Innenausbau nach Maß
- Fenster, Türen & Wintergärten
- Fußbodengestaltung
- Wand- & Deckenverkleidung
- Einbaumöbel nach Maß

Hauptstraße 50, 08485 Waldkirchen
Fon: 037606 / 82 93 52
Fax: 037606 / 82 93 53
Funk: 0173 / 201 30 26
hpwohnbau-reichenbach@web.de

Volkssolidarität Reichenbach

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr Seniorengymnastik im
Seniorenzentrum, Weststraße 9.



Kleintierzüchter e.V. Lengelfeld 1902, S 292 Lengelfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag
im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr,
Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im „Lengelfelder Hof“ laden wir Gäste und an der Kleintierzucht interessierte
herzlich ein.
Thomas Horlbeck



Kleintierzuchtverein „Vogtlandeck“ e.V., S 968 Irfersgrün

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und Interessenten jeden
zweiten Freitag im Monat ab 19.30 Uhr zur Versammlung im Ver-
einshaus.

Kleintierzüchterverein S 518 Waldkirchen

Wir treffen uns jeden ersten Freitag im Monat, jeweils 19.30 Uhr
Winterzeit, 20.00 Uhr Sommerzeit, im Bürgerhaus Waldkirchen.
Interessenten sind herzlich willkommen.
Ansprechpartner: Maik Bräutigam: 0172/7383095

Alpenverein Lengelfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten
Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein
19:00 Uhr im Hotel „Lengelfelder Hof“.



Skatverein „Göltzschgrund“ Lengelfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Hotel „Lengelfelder
Hof“, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



Lengelfelder Carnivals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat im Schützenhaus
19.00 Uhr Großratssitzung,
20.00 Uhr Elferratssitzung.



Schützengesellschaft Lengelfeld 1708 e.V.

Montag, 01.07., 19.00 Uhr, Mitgliederversammlung,
„Zur alten Brauerei“, Plohn
Mittwoch, 03.07., 15.00 Uhr, Aufbau Parkfest, Stadt-
park Lengelfeld
Donnerstag, 04.07., 15.00 Uhr, Aufbau Parkfest, Stadtpark
Lengelfeld
05. - 07.07., Parkfest, gesonderter Einsatzplan
Montag, 08.07., 08.00 Uhr, Abbau Parkfest, Stadtpark Leng-
feld
Sonnabend, 13.07., 14.00 Uhr, Schießtraining, Schießplatz
GWG, Meldeschluss 15.00 Uhr
Sonntag, 14.07., 14.00 Uhr, Schützenfest SG Oberkotzau
Sonnabend, 27.07., 9.00 Uhr, Arbeitseinsatz, Schießplatz GWG



FFW Lengelfeld

Mittwoch, jeweils 19.00 Uhr Dienst
Dienstag, jeweils 18.30 Uhr Dienstsport nach
Absprache

Jugendfeuerwehr Lengelfeld

05.-07., Unterstützung Lengelfelder Parkfest
12.-20.07., Erholungszeltlager „Flori 2019“ in Dierhagen/Dars
Mittwoch, 10. und 24.07., Praktische Ausbildung
Bei Praktischer Ausbildung bitte festes Schuhwerk mitbringen.
Ansprechpartner:

Jugendfeuerwehrwart Ronny Große Tel.: 0173 4716718
stellv. Jugendfeuerwehrwart David Fröhner Tel.: 0173 9128943



Verein für offene Jugendarbeit e.V.

Jugendzentrum „LE“
Weststraße 7 · 08485 Lengelfeld
Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14.00 - 18.30 Uhr



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach



GOTTESDIENSTE

7. Juli · 3. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Lengenfeld: Allianzgottesdienst zum Parkfest auf der Freilichtbühne

14. Juli · 4. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Röthenbach: Gottesdienst mit Abendmahl

21. Juli · 5. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst
10.30 Uhr Plohn: Gottesdienst mit Abendmahl

28. Juli · 6. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst
10.30 Uhr Röthenbach: Gottesdienst

Gottesdienst im Seniorenzentrum Lengenfeld, Weststraße:

Mittwoch, 24. Juli, 16.00 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNG

Unsere Kirchengemeinde auf dem Lengenfelder Parkfest:

„Café Kirchblick“

Sonnabend, 6.7. und Sonntag, 7.7., jeweils ab 14.00 Uhr im Parkfestgelände

Allianzgottesdienst

Sonntag, 7.7. um 9.30 Uhr auf der Freilichtbühne im Park

EINE-WELT-LADEN

Ort: Lengenfeld, Kirchplatz 2, Pfarrhaus

Öffnungszeiten: Mo, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Di, Do 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr



Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Montag + Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag + Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Kirchplatz 2, Tel.: 037606 2617

Alle anderen Veranstaltungshinweise unter:

www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

Ev.-Luth. Kirche Treuen

Weißensand

Dienstag, 02. und 30.07., 19.00 Uhr Bibelstunde

Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld

Plohner Weg 7

Freitag, 05.07., 18.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis

06. und 07.07., Parkfest in Lengenfeld mit Gemeinde-Stand

Sonntag, 14.07., 9.30 Uhr Predigtgottesdienst

Sonntag, 28.07., 14.00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Gemeindefest!

Tägliche Andachten und wöchentliche Predigten für zu Hause finden sie unter www.elfk.de/lengenfeld.

Unverbindliche Informations-Glaubens-Kurse sind jederzeit nach Absprache möglich.

Telefon Pfarramt: 037606 964516 oder 01577 1598557

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunden:

Sonntag, 14.07. und 21.07.2019, jeweils 17.00 Uhr

Besondere Veranstaltungen:

Sonntag, 28.07.2019, 17.00 Uhr Bezirksgemeinschaftsstunde in Treuen

Bibelstunden:

Dienstag, 09., 16., 23. und 30.07., jeweils 19.30 Uhr

Frauenstunde:

Dienstag, 02.07., 16.00 Uhr

Männerstunde:

Dienstag, 02.07., 19.30 Uhr

Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengenfeld

Sonntag, 7.7.2019 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

zum Stadtkirchentag im Park der Generationen in Reichenbach

Sonnabend, 13.7.2019 17.00 Uhr Heilige Messe in Lengenfeld

Die Gottesdienstzeiten und Orte für den 20. und 27. Juli entnehmen Sie bitte der Homepage der Pfarrei St. Marien Reichenbach.

<https://www.st-marien-reichenbach.de> oder erfragen diese telefonisch unter 03765 / 12832.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

Gottesdienste in der Kirche Waldkirchen

14.07., 18.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

28.07., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Gottesdienste in der Kirche Irfersgrün

21.07., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Weitere Veranstaltungen:

04.07., 15.00 Uhr Frauendienst in Irfersgrün

04.07., 19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Waldkirchen

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld, Engalgasse 6

OpenAir Parkfestgottesdienst:

07.07., 9.30 Uhr

Gottesdienst:

Sommer@EFG Lengenfeld 14.07., 21.07.,

28.07., 10.00 Uhr, gleichzeitig Kindergottesdienst

Kids-Club: 05.07., 16.00 Uhr

(für Kids von 3 - 6.Klasse)

Hauskreise: an verschiedenen Tagen in der Woche

Gespräche über Gott, das Leben und die Bibel

Blaukreuzgruppe: 05.07., 19.07., 18.30 Uhr

Hilfsangebot für Menschen mit Suchtproblemen



Regionaler Waldbesitzertag im Harthwald Dänkritz 2019

Am Donnerstag, dem 20. Juni 2019, findet der vierte regionale Waldbesitzertag im Harthwald Dänkritz, am Forsthaus direkt gegenüber der „Dänkritzer Schmiede“ statt. Er steht unter dem Motto „Käfer, Stürme, Dürre – Waldbewirtschaftung im Klimawandel“.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst lädt mit freundlicher Unterstützung der Stadt Crimmitschau die Waldbesitzer, Waldinteressierten und ihre Familien ganz herzlich ein, an diesem Waldnachmittag dabei zu sein.

Von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr präsentiert Ihnen der Forstbezirk Plauen mit seinen Partnern des Staatsbetriebs Sachsenforst und der regionalen Forstbranche ein umfangreiches Informationsprogramm rund um die Waldbewirtschaftung im Klimawandel. An mehreren Stationen werden u. a. folgende Themen erläutert:

- Waldschutz – Borkenkäfer und Co
- Harvestereinsatz zur Schadholzaufarbeitung und Durchforstung
- Baumartenwahl, richtiges Pflanzen und Kulturpflege
- Naturschutz, Landschaftspflege, Verkehrssicherungspflicht
- Forstbetriebsgemeinschaften und weitere Forstpartner der Waldbesitzer
- Arbeit mit der Motorsäge und vieles mehr

Die Eröffnung findet im Beisein des Oberbürgermeisters der Stadt Crimmitschau, Herrn Raphael, statt. Alle Stationen sind den ganzen Nachmittag für Sie geöffnet.

Der Treffpunkt ist in 08459 Dänkritz, Am Forsthaus Dänkritz, Crimmitschauer Straße 11 (gegenüber der Dänkritzer Schmiede). Vor Ort stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sachsenforst.de/fob-plauen sowie bei Ihrem zuständigen Beratungs-Revierförster.

Anmeldung für das Schuljahr 2019/2020 ab sofort möglich

Zum Ende eines Schuljahres finden an der Musikschule Vogtland nicht nur Abschlusskonzerte, Abschlussprüfungen und Sommerfeste statt. Es ist auch die Zeit der Vorbereitung auf das kommende Schuljahr. Alljährlich beenden zahlreiche Schüler ihre oft viele Jahre andauernde Musikschulausbildung. Die freien Ausbildungsplätze stehen neuen Musikschülern zur Verfügung.

Die Musikschule Vogtland nimmt ab sofort Anmeldungen für das Schuljahr 2019/2020 entgegen. Für Kleinkinder im Alter von 18 Monaten bis ca. 3 Jahre gibt es den „Musikgarten“. Gemeinsam mit einem Elternteil wird unter fachlicher Anleitung und innerhalb einer Gruppe gemeinsam musiziert. Die „Musikalische Früherziehung“ ist ein Angebot für Kinder ab 4 Jahre. Zusammen mit Gleichaltrigen wird ihnen der Zugang in die spannende Welt der Musik bereitet.

Spätestens mit dem Schuleintritt kann endlich der Instrumental- und Vokalunterricht beginnen. Das Angebot der Musikinstrumente, die man erlernen kann, ist umfangreich. Die Auswahl reicht von A wie Akkordeon bis Z wie Zither. Da kann die Entscheidung schwerfallen. Zu den beliebtesten Instrumenten gehören seit Jahren Gitarre, Klavier, Blockflöte und Violine. In den verbleibenden Wochen bis Schuljahresende besteht zudem die Möglichkeit, auch seltener nachgefragte Instrumente, beispielsweise Fagott, Harfe oder Kontrabass, im Rahmen von kostenlosen Schnupperstunden auszuprobieren. Für die angehenden Musikschüler stehen ausreichend Kinderinstrumente zur Verfügung, die den Nutzern leihweise überlassen werden. Der einmal wöchentlich stattfindende Unterricht wird von qualifizierten und erfahrenen Lehrkräften erteilt. Die Festlegung der Unterrichtszeit erfolgt zu Schuljahresbeginn in Abstimmung mit den Schülern bzw. deren Eltern.

An mehreren Informationsabenden im Juni erhalten die interessierten Eltern, die ihre Kinder angemeldet haben, umfassend Auskunft zu allen Themen rund um die Musikschulausbildung, damit der Einstieg in die Welt der Musik problemlos gelingt.

Anmeldeformulare für das kommende Schuljahr liegen in allen Musikschulsekretariaten aus. Auf der Website www.musikschule-vogtland.de findet sich zudem ein Online-Anmeldeformular, welches bequem ausgefüllt und abgesendet werden kann. Empfehlenswert ist überdies ein Blick in den FAQ-Bereich. Gerne können Interessierte auch telefonisch oder per E-Mail Kontakt mit den verschiedenen Standorten der Musikschule Vogtland aufnehmen. Weitere Informationen sind der Musikschulwebsite zu entnehmen.

Die Musikschule Vogtland freut sich über viele neue Schüler. Gemäß dem Motto „Es ist selten zu früh, aber nie zu spät“ sind auch Erwachsene herzlich willkommen.

Die Verbraucherzentrale informiert

Betrugsversuche im Vogtland Verbraucher in Hammerbrücke und Reichenbach betroffen

In den letzten Wochen klingelte bei Vogtländern das Telefon mit einem unerwünschten Anruf. Ein Notariat Bertelsmann aus Dresden teilte darin mit, dass man aus Lottovertrag einen Gewinn erzielt habe. Dieser würde jedoch nur ausgezahlt, wenn man 700 € mittels AMAZON-Gutschein-Karten anweisen würde.

Die angezeigte Rufnummer mit Dresdner Vorwahl war auch durch die Verbraucherzentrale Auerbach erreichbar. Tatsächlich meldete man sich – nach langem Klingeln – mit „Notariat Bertelsmann“. Eine entsprechende Nachfrage bei der Notarkammer Dresden ergab jedoch, dass weder ein solches Notariat noch die angebliche Anschrift auf der Königsstraße existent sind. Vielmehr wird der Anruf, der vermeintlich nach Dresden führt, ins Ausland umgeleitet und hier sollen eindeutig Gelder abgezockt werden, der keinerlei Gegenleistung gegenübersteht.

Für weitere Hinweise ist die Verbraucherzentrale Auerbach unter 03744-21 96 41 erreichbar.



seit über 25 Jahren

Herrmann

MOBEL

MATRATZENSTUDIO
KÜCHEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Auerbacher Str. 1 • Lengenfeld • Tel. 037606/2261

YOGA · WELLNESS · AYURVEDA



Yoga. Raum

Unser Sommerprogramm startet jetzt!

Viele Kurse gefördert von Krankenkassen

Eisenbahnstr. 22 · 08209 Auerbach / Vogtland
Telefon 03744 · 211683 · Mobil 0176 · 23617119 | yoga-kurs.com

Ich biete in Lengenfeld (Ortsteil Grün)
neu sanierte 55-qm-Wohnung,
zwei Zimmer + Küche, Bad und Flur,
1. Etage, sofort beziehbar,
Autostellplatz vorhanden
Interessiert?
Mobil 0162/2933452

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT



Gartenstadt e.G.
Reichenbach Tel. 13912
Rosenstraße 5, 08468 Reichenbach/Vogtl.



WOHNUNGSANGEBOTE

Straße	Nr.		Zim.	Heizung Energie	Wfl.
Schreiberstraße	15	1.OG und EG mit Garten	3	V/129/Gas	70,5
Damaschkestraße	101	EG rechts	2	V/157/Gas	42,0
Turmstraße	5	1.OG links mit Garten	2	V/168/Gas	43,6
Herrmann-Dindas-Str.	21	2.OG links	3	V/155/Gas	74,4
Rosenstraße	40	EG mit Garten	2	V/137/Gas	41,9

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig. Fragen Sie bei uns nach.
Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.

HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengenfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Raumausstattung
sämtliche Malerarbeiten - Fassadengestaltung

- Runder Geburtstag?
- Junggesellenabschied?
- Vereinsfeiern?

Wir gestalten und bedrucken T-Shirt's für Sie!

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengenfeld@t-online.de

Wir sind umgezogen: Hauptstraße 6

A. W.
LUDWIG
BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE

GEPRÜFTER BESTATTER

Telefon: 037606.98991
Mobil: 0173.3937846

Hauptstraße 6 · 08485 Lengenfeld
www.aw-ludwig-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.



**PFLEGEDIENST
GÜNDEL**

Helpen ist
Vertrauenssache!

Tel. (03 76 06) 8 36-0
Fax (03 76 06) 8 36 22

Hauptstraße 15
08485 Lengenfeld

kontakt@pflagedienst-guendel.de
www.pflagedienst-guendel.de

Häusliche **KRANKEN-** u. **SENIORENPFLEGE**



Inhaber Anett Schmalz

Friseur ohne Vorbestellung

Kosmetik & Fußpflege mit Termin

Bahnhofstraße 33, 08485 Lengenfeld, Tel.: 037606/2580

Öffnungszeiten

Montag geschlossen, Di/Mi/Do/Fr 9:00—18:00 Uhr
Samstag 8:00—12:00 Uhr

Unser Kosmetikstudio bietet Ihnen eine

Grundbehandlung

ab 22 Euro

Augenbrauen + Wimpern

färben + zupfen komplett 10 Euro

Fußpflege Komplett 19 Euro

inclusive Fußbad, Nägelschneiden,
Hornhaut entfernen und Massage

Physiotherapie
**Sebastian
Baumann**



PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG

Hauptstr. 22 | 08485 Lengenfeld

Tel.: 03 76 06/ 82 96 96 oder 0176/ 26 48 76 53

Fax: 03 76 06/ 82 96 95

Mail: sebastian.baumann@physio.de

www.physiotherapeut-baumann.de

Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengenfeld

OT Wolfspütz

Tel. (03 76 06) 3 54 28

Fax (03 76 06) 95 95 69

Mobil (01 60) 98 37 44 46

Neubau

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze



Abgabeschluss:

für Anzeigen, Veranstaltungsmeldungen
und Beiträge für Nummer 343 ist der
15. Juli 2019.

an: lengenfelder-anzeiger@druckerei-rau.de
oder DruckereiRau@t-online.de

SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung
• Heizung • Lüftung • Sanitär

ANDREAS HEYNE

Tyczka-Flüssiggashändler

**Flaschen 3-11 kg, Staplergas +
Verleih & Verkauf von Zubehör**

Hauptstraße 142 · 08485 Lengenfeld OT Waldkirchen

Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77

E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

praxis für **ergo** therapie
nicole brückner

Hausbesuche
Alle Kassen
und privat

Präventionskurse
Pilates
Kinesiologisches
Tape

praxis für ergotherapie

nicole brückner

poststraße 33

08485 lengenfeld

telefon 03 76 06 . 96 41 52

mobil 01 52 . 28 76 08 21